© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

und seltener Pflanzen eingegangen, so ist seitdem Vicia pisiformis L. im Osterberge verschwunden und eine herrliche Orchideenwiese mit zahlreichen Exemplaren von Gymnadenia conopsea R. Br., Orchis morio L., O. incarnata L., Platanthera bifolia Rchb. u. s. w., wurde durch einen tiefen Einschnitt so trocken gelegt, dass nach einigen Jahren alle Orchideen verschwunden waren.

Münder a./Deister, 1885.

Ad. Andrée.

Tabelle

zum Bestimmen der dem Rettig, Raphanus sativus, und dem Radieschen, Raphanus radiola, schädlichen Insekten u. s. w.

Von Professor Dr. W. Hess.

I. Die fleischige Wurzel wird durchbohrt:

A. von fusslosen Fliegenmaden.

α. die Oberfläche ist glatt.

a. das Hinterende erscheint als fast senkrechte Scheibe mit 14 ungleichen Fleischzapfen . . . . die Larve d. Gemüsefliege, *Cystoneura stabulans* Fall.

b. die schräg abfallende Abdachung des Leibesendes trägt 12 gekörnte fleischige Zapfen . . . die Larve der Wurzelfliege, *Anthomyia radicum* Meig.

c. auf derselben befinden sich nur 10 Fleischzapfen . . . . . die Larve der Kohlfliege, *Anthomyia Brassicae* Bouch.

d. auf derselben befinden sich nur 8 Fleischzapfen . . . . . die Larve der Rettigfliege, *Anthomyia floralis* Fall.

β. die Oberfläche ist mit Reihen weisser Dornen versehen . . . . . die Larve der gemein. Blumenfliege, *Homalomyia canalicularis* L.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

B. von der 6 füssigen Larve des Maikäfers . . . . . *Melolonthavulgaris* L.

C. von dem vielfüssigen getüpfelten Tausendfuss . . . . . *Julus guttulatus* Fabr.

II. Der Stengel wird durchbohrt von der Larve des Rapserdflohs . . . . . *Psylliodes chrysocephalus* L.

III. Die Blätter werden beschädigt:

A. durch Frass:

a. von 16 füssigen Raupen.

1. weisslichgrüne, gelblichgrüne oder gelbe . . . . . die Raupe des Kohlweisslings, *Pieris Brassicae* L.

2. mattgrün, an den Seiten gelblich, sammetartig, mit schwarz umrandeten Luftlöchern . . . die Raupe des Rübenweisslings, *Pieris Rapae* L.

3. mattgrün, an den Seiten hellgrün, mit citronengelb umrandeten Luftlöchern . . . . . die Raupe des Rübsaatweisslings, *Pieris Napi* L.

4. graugrün . . . . . die Raupe des Kressweisslings, *Pieris Daplidice* L.

b. durch die 20 füssige Afterraupe der Rübenblattwespe . . . . . *Athalia spinarum* Fabr.

B. durch Miniren:
von der orangegelben Larve des gelbgestreiften Erdflohs . . . . . *Haltica nemorum* Fabr.

IV. An den Blättern und Blüthenständen saugen: zwei Arten von Blattläusen,

a. die Fühler sitzen unmittelbar auf der Stirn . . . . . die Kohlblattlaus, *Aphis brassicae* L.

b. die Fühler sitzen auf höckerartigen Vorsprüngen der Stirn . . . . . die Nelkenblattlaus, *Aphis dianthus* Schr.

V. Die Blüthen werden verletzt:

a. durch den springenden Raps-Erdfloh *Psylliodes chrysocephalus* L.

b. durch den „ähnlichen Verborgenrüssler“ . . . . . *Ceuthorrhynchus assimilis Germ.*

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

VI. In den Schoten leben, den Samen benagend:

a. ohne äusserlich erkennbare Verletzungen der Schoten . . . . . die Larve des ähnlichen Verborgenrüssler, *Ceuthorrhynchus assimilis Germ.*

b. die Schoten durchlöchernd . . . . . die Larve des Rübsaatpfeifers, *Orobena Extimalis* Scop.

Nachträge

zu meinem im 32. Jahresberichte veröffentlichten Verzeichniss der hier vorkommenden Mollusken.

Das unter Nr. 3 als *Arion hortensis* Fèr. bezeichnete Thier ist nach freundlicher Bestimmung des Herrn Dr. Simroth in Leipzig wohl als *Arion Bourguignati* Mab. anzusehen. Den eigentlichen *Arion hortensis* Fèr. habe ich bislang nicht aufzufinden vermocht.

Von *Fruticicola rubiginosa* Ziegler fand ich ein Exemplar bei Ilsede am Ufer der Fuhse.

Von *Fruticicola hispida var. nebulata* Menke zwei Exempl. am Kahnstein.

Zu dem *Genus pupa* ist hinzuzufügen *P. doliolum* Brug., welche sich sowohl am Selters als am Kahnstein im Schutt am Fusse der Felsen vorfand.

Dem *Genus Clausilia* füge ich *Cl. lineolata* Held hinzu, welche ich am Grubenhagen bei Rotenkirchen fand.

Als *Succinea elegans* Risso bestimmte Herr Clessin ein von mir im Welfengarten aufgefundenes Exemplar.

Succinea putris var. Charpentieri Dum. et Mort. fand ich in der Fuhse bei Celle.

Suc. put. var. Drouëtiana Moquin-Tandon bei Biermann's Garten an der Leine.

Margaritana margaritifera L. erhielt ich in grossen Exemplaren aus der Lachte bei Celle, wobei mir die darin gefundenen Perlen vorgezeigt wurden. Auch wurden mir Exemplare aus der Gerdau gebracht.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Pisidium pusillum Gm. fand ich in zahlreichen Exemplaren in einem Quellbache am nördlichen Abhange des Hubeberges bei Einbeck.

Zu der Lebensweise der *Hyalina alliaria* Müller bemerke ich, dass ich das Thier *Clausilia parvula* Studer verzehrend fand, wobei es einen mehrere Schritte weit wirkenden Knoblauchsgeruch verbreitete.

Auch *Limnaea stagnalis* scheint thierische Nahrung vorzuziehen, denn mehrere Exemplare dieser Art, welche sich längere Zeit in der Gefangenschaft von *Ceratophyllum* ernährt hatten, verliessen sogleich die Pflanzen, als einige sehr grosse Exemplare von *L. auricularia* in dasselbe Glas gesetzt wurden, um diese aus ihren Gehäusen zu fressen.

Hannover.

C. Gehrs.

Vierter Nachtrag zum Verzeichnisse

der

bei Hannover und im Umkreise von etwa einer Meile vorkommenden Schmetterlinge

von C. T. Glitz.

Rhopalocera.

VI. Nymphalidae.

15. Melitaea F.

45a (239a) *Athalia* Rott. aberr. *Corythalia* Hb. Ein Stück im Juni in der Eilenriede gefangen.

16. Argynnis F.

47a (248d) *Pales* Schiff. var. *Arsilache* Esp. Einige Exemplare wurden im Juni auf dem Misburger Moore von Herrn Kaufmann Lindemann gefundeu.

VII. Satyridae.

21. Coenonympha Hb.

64b (406b) *Tiphon* Rott. var. *Philoxenus* Esp. Auf dem Misburger Moore im Juli in Mehrzahl gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahresbericht der Naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover

Jahr/Year: 1883-1887

Band/Volume: 34-37

Autor(en)/Author(s): Hess W.

Artikel/Article: Tabelle zum Bestimmen der dem Rettig, Raphanus sativus, und dem Radieschen, Raphanus radiola, schädlichen Insekten u. s. w. 66-69